



The Interreg IVB
North Sea Region
Programme



DC NOISE: Demographic Change - New Opportunities in Shrinking Europe Hamburger Teilprojekte

Neue Anforderungen der Bewohner an Ausstattungen und Qualitäten der Stadtteile

Universität Hamburg, Institut für Geographie –
Ansprechpartner:
Prof. Dr. Jürgen Oßenbrügge
ossenbruegge@geowiss.uni.hamburg.de

Der vom Institut für Geographie der Universität Hamburg verfolgte Forschungsansatz hat zwei Phasen:

Erstens sollen basierend auf Sozialraumanalysen städtische Subgebiete identifiziert werden, die auf den Ausschluss oder die Isolation bestimmter Gruppen, wie zum Beispiel der armen Älteren innerhalb der Gesellschaft, hinweisen. Hierdurch sollen die besonders von den Folgen des demographischen Wandels betroffenen Quartiere in Hamburg für den darauf aufbauenden Analyseschritt zugänglich gemacht werden.

In der zweiten Projektphase werden dann mit Hilfe empirischer Befragungen die raum-zeitlichen Bedingungen erforscht, unter denen sich das Alltagsleben von Stadtbewohnern aus verschiedenen Sozial- und Altersgruppen in unterschiedlichen Wohngebieten vollzieht. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf den spezifischen Vorteilen und Qualitäten der verschiedenen Untersuchungsgebiete für Menschen mittleren und höheren Alters.



Behörde für
Stadtentwicklung
und Umwelt